

POSTULAT

Urheber Guido Walker, CVPO, Aron Pfammatter, CVPO, und Martin Lötscher, CVPO
Gegenstand Wolfsangriff in Susten verlangt unmittelbare Massnahmen
Datum 11.03.2019
Nummer 5.0407

In der Nacht vom 07/08. März 2019 kam es in Feithieren bei Susten (Gemeinde Leuk), zu einem Angriff eines Wolfs auf eine im Nachtpferch befindliche Ziegenherde der seltenen Rasse «Capra Sempione». Als der Viehzüchter das Grossraubtier verscheuchen wollte, übersprang es einen Zaun von 1.40 m und fletschte ihn aus sehr kurzer Distanz an. Es war sehr knapp, dass es zu keinem Angriff auf den Menschen kam.

Diese Situation weist auf eine Habituation von Wölfen an menschliche Siedlungen hin. Dieses Verhalten der grossen Beutegreifer ist enorm gefährlich und könnte an die Nachkommen weitergegeben werden, sodass sie die menschlichen Siedlungen mit leichter Beute in Verbindung bringen und dass Menschen/Kinder für sie keine Bedrohung darstellen.

Schlussfolgerung

Wir fordern den Staatsrat auf:

- den gefährlichen Problemwolf unmittelbar zu entnehmen, notfalls mit Hilfe einer Treibjagd (allenfalls unter Einbezug von Jägern / Armeeangehörigen oder dergleichen) und
- das im Aufbau befindliche Alarmsystem für Tierhalter, Einwohner und Feriengäste rasch umzusetzen.